



## PRESSEMITTEILUNG

29. Oktober 2020

### Thermoformen von technischen Bauteilen aus geschäumten ABS

Um Bauteilgewicht einzusparen, können beim Thermoformen geschäumte Halbzeuge eingesetzt werden. Gute mechanische Eigenschaften bei geringerem Gewicht sowie das Erzielen einer gewünschten Oberflächenästhetik sind Herausforderungen für deren Einsatz.

Um diese drei Anforderungen gleichzeitig erfüllen zu können, forscht das Institut für Kunststofftechnik (IKT) gemeinsam mit der SE Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG sowohl an einem modifizierten ABS-Werkstoff als auch an einem modifizierten und für geschäumte Halbzeuge optimierten Thermoformverfahren. Gefördert wird das Kooperationsprojekt (Förderkennzeichen ZF4041129TA9) durch das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (AiF-ZIM).

Weitere Informationen zur Universität Stuttgart, zum IKT sowie zur Firma SE Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG finden Sie unter

[www.uni-stuttgart.de](http://www.uni-stuttgart.de), [www.ikt.uni-stuttgart.de](http://www.ikt.uni-stuttgart.de) und [www.se-k.de](http://www.se-k.de)

Kontakt

Gudrun Keck

Telefon

+49 711 685 62801

E-Mail

[gudrun.keck@ikt.uni-stuttgart.de](mailto:gudrun.keck@ikt.uni-stuttgart.de)

Anschrift

Universität Stuttgart

Institut für Kunststofftechnik

Pfaffenwaldring 32

70569 Stuttgart

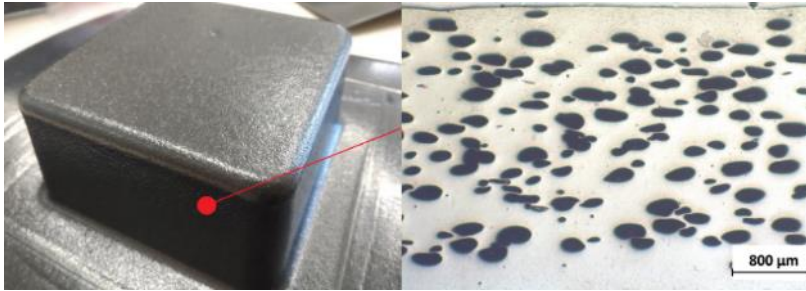


Bild 1: Links: Geschäumtes Thermoformbauteil.  
Rechts: Materialquerschnitt mit schwarz dargestellten Hohlräumen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

